

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 23. Oktober 1920, nachm. 2 Uhr.

1. Cesar Franck (1827—1890):

„Choral“, für Orgel.

2. Michael Gluka (1804—1857):

„Cherubimischer Lobgesang“, sechsstimmiger Chor (1837).

Einrichtung mit deutschem Text von Otto Richter.

Ehrt den Herrn, lobsetet seinen Namen! Preis sei dir, o heilige
Dreieinigkeit! Nimm unser Flehen in Gnaden an, dir vertrauen wir
all' Sünd' und Leid. Amen!

Hosianna in der Höhe! Weltüberwinder, Gnadenspender, laß
dein schuldlos Sterben den Himmel uns erwerben. Halleluja!

3. Georg Friedr. Händel (1685—1750):

„Keiner Engel heil'ge Schar“, Sopran-Arie aus dem
Oratorium „Theodora“.

Keiner Engel heil'ge Schar,
Schüzet ihr mich vor Gefahr!
Traget mich zu euren Höh'n,
Lichtumflossen, rein und schön!

4. Gemeinsamer Gesang: Gesangbuch Nr. 168, V. 4.

(Mel. von Heinr. Isaac, 1539.)

Mel.: O Welt, ich muß dich —
O laß auch mich bewahren
Durch deine Engelscharen,
Ich sei auch, wo ich sei;
Laß sie auf meinen Wegen
Die Hand mir unterlegen,
So ist mein Fuß vom Anstoß frei.

B. Schmold, † 1737.

Vorlesung, Gebet und Segen.

Bitte wenden!